

Ausbildung zum ZukunftsBotschafter Wasser & Fließgewässer

Diese Ausbildung soll die Teilnehmer fit machen für Vorträge, Führungen und Exkursionen: In fünf Modulen und bei zwei Exkursionen werden die Themen Fließgewässer & Auen, Wasserkreisläufe, Trinkwassereinsparung und die didaktische Aufbereitung des Themas vermittelt. Dabei wird sehr viel Wert auf den regionalen Bezug gelegt: Es gibt zahlreiche Beispiele aus der Wetterau, hier lebende Tier- und Pflanzenarten werden exemplarisch vorgestellt und Kontakte zu den regionalen Akteuren werden vermittelt.

Wasser & Fließgewässer thematisiert den Kampf um die Verteilung des Wassers als globales Problem, das auch in der Wetterau festgemacht werden kann. In diesem Themenkomplex wird die Austrocknung von Niedermooren ebenso behandelt wie die Bedeutung der Auen für die Hochwasserrückhaltung und die Biodiversität.

Mit diesem Angebot will die Umweltwerkstatt insbesondere Mitglieder lokaler Natur- und Umweltgruppen, aber auch Lehrer, Erzieher und weitere Interessierte ansprechen. Damit soll das Netzwerk erweitert und der zunehmenden Nachfrage nach Angeboten in diesem Themenbereich Rechnung getragen werden.

Die ZukunftsBotschafter erwerben in der Ausbildung wichtige Kompetenzen, die auch am eigenen Arbeitsplatz, im Haushalt oder in der Freizeitgestaltung von großem Nutzen sein können. Außerdem können sie anschließend auch Führungen bei der Umweltwerkstatt Wetterau übernehmen.

Erster Termin ist der 26. März 2011, mit einer kleinen Abschlusspräsentation am 17.09.2011 können die Teilnehmer ihr neues Wissen dann unter Beweis stellen. Alle Absolventen erhalten ein Zertifikat.

Die Fortbildungsreihe ist Teil des Projektes „ZukunftsBotschafter“ der Umweltwerkstatt, das als UN-Dekadeprojekt von der UNESCO ausgezeichnet wurde. Außerdem ist die Ausbildung im Rahmen der Lehrerfortbildung durch das IQ in Hessen anerkannt.

Wer Interesse hat, erfährt mehr bei einer Informationsveranstaltung, am Freitag, den 4. März 2011 um 19.30 Uhr im alten Rathaus Assenheim (Wirtsgasse 1).

Informationsveranstaltung zur Ausbildungsreihe:

Freitag, 04.03.2011, 19.30 – 21.00 Uhr
Ort: Altes Rathaus Assenheim, Wirtsgasse 1

Präsentations- und Abschlussveranstaltung:

Samstag, 17.09.2011, 9 – 17 Uhr

Modul 1:

Fließgewässer & Auen

Samstag, 26.03.2011, 9 – 17 Uhr

- Fließgewässersysteme in der Region
 - Quellen und Einzugsgebiete
 - Funktion für menschliche Bedürfnisse
 - Bedeutung für Biodiversität
 - Abflussverhalten und Auswirkung auf Unterlieger
 - Historische Entwicklung
- Bedeutung für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- Regulierung und Renaturierung der Fließgewässer
- Trockenlegung und Wiedervernässung der Auen
- Klimatische Bedeutung
- Hochwasserschutz durch Schaffung von Retentionsflächen

Modul 2:

Die Ressource Wasser

Samstag, 09.04.2011, 9 – 14 Uhr

- Das Molekül Wasser
- Vorkommen und Verfügbarkeit
- Verbraucher und Verluste
- „Virtuelles Wasser“
- Der globale Wasserkreislauf
- Konflikte bei Verteilung und Nutzung
- Nachhaltige Nutzung

Modul 3:

Wasser in der Region

Samstag, 07.05.2011, 9 – 14 Uhr

- Regionale Trinkwasservorkommen
- Trinkwassergewinnung und Aufbereitung
- Wasserqualität der Brunnen und Quellen
- Heilquellen und Heilquellenschutzgebiete

- Konfliktpotenziale
 - Bewässerung landwirtschaftlicher Kulturen
 - Industrieller Wasserverbrauch
 - Wasserverbrauch auf Freizeiflächen (z.B. Golfplätze)
 - Trockenheit durch Wassergewinnung
- Gefährdung durch Hochwasserereignisse
- Wasserkraft

Modul 4:

Trinkwassereinsparung & Rückhaltung

Samstag, 28.05.2011, 9 – 14 Uhr

- Was jeder tun kann
- Trinkwassereinsparmaßnahmen durch Verhaltensänderung
- Technische Möglichkeiten der Trinkwassereinsparung
- „Virtuelles Wasser“ durch bewussten Konsum einsparen
- Umgang mit Regenwasser
 - Regenwasserrückhaltung
 - Entsiegelung und Versickerung
 - Regenwassernutzung

Modul 5:

Grundlagen der Gestaltung von Führungen

Samstag, 18.06.2011, 9 – 17 Uhr

- Veranstaltungsformen
- Moderationsmethoden
- Präsentationsmethoden
- Didaktische Materialien und Methoden
- Erscheinungsbild und Auftreten
- Checkliste für eine gelungene Veranstaltung
- Ansätze einer "Bildung für nachhaltige Entwicklung"

2 Exkursionstage

Termine werden mit den Kursteilnehmern abgestimmt

Je eine Fachexkursion zu den Schwerpunkten:

Fließgewässerökologie & Hochwasserschutz

sowie

Trinkwasser & Abwasserbehandlung

Anmeldung zur Ausbildung
„ZukunftsBotschafter Wasser & Fließgewässer“

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
NABU-Mitglieds-Nr. (Mitgliedschaft nicht erforderlich)	
Straße, Hausnr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Ausbildung zum ZukunftsBotschafter Wasser & Fließgewässer (NABU-Naturführer) bei der NABU Umweltwerkstatt Wetterau an:

Komplette Ausbildung mit fünf Modulen, zwei Exkursionen, Abschlusspräsentation und Zertifikat.

Nur zu einzelnen Modulen (ohne Abschlusspräsentation und Zertifikat): nur Teilnahmebestätigung):

- Modul 1: Fließgewässer & Auen (26.03.2011)
- Modul 2: Die Ressource Wasser (09.04.2011)
- Modul 3: Wasser in der Region (07.05.2011)
- Modul 4: Trinkwassereinsparung & Rückhaltung (28.05.2011)
- Modul 5: Grundlagen der Gestaltung von Führungen (18.06.2011)

Die Teilnahmegebühr beträgt inklusive aller Materialien: 200€ für die komplette Ausbildung (für NABU-Mitglieder 150 €) und 40 € für die Belegung eines einzelnen Moduls (für NABU-Mitglieder: 30 €)

Die Teilnahmegebühr in Höhe von _____ € überweise ich umgehend auf das Konto der NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Nr. 0075001231 bei der Sparkasse Oberhessen (BLZ 51850079). Verwendungszweck: Name, Vorname, „ZukunftsBotschafter Wasser & Fließgewässer“.

Erst nach Zahlungseingang ist die Anmeldung verbindlich. Rücktritt von der Buchung bis spätestens 14.03.2011, danach ist keine Rückerstattung möglich.

Veranstaltungsort ist das alte Rathaus in Niddatal-Assenheim (Wirtsgasse 1). Alle Veranstaltungen beginnen um 9.00 Uhr. Für die Verpflegung haben die Teilnehmer selbst zu sorgen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich zur Erlangung des Zertifikats an mindestens 4 Modulen, einer Exkursion sowie an der Abschlusspräsentation teilgenommen haben muss.

Ort, Datum Unterschrift

Anmeldung bitte per Fax an: 06034-8449 oder per Post an: NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Wirtsgasse 1, 61194 Niddatal

Ausbildung zum ZukunftsBotschafter Wasser & Fließgewässer

- 5 Termine; samstags, Pflichtprogramm
- 2 Exkursionen; Termine werden mit den Teilnehmern vereinbart; Pflichtprogramm
- In den Folgejahren: je eine Aufbauveranstaltung sowie Besuch von min. einer NABU-Veranstaltung oder Nachweis einer externen Veranstaltung/Fortbildung
- Teilnahmepflicht an mindestens 4 Modulen und einer Exkursion
- Kosten: 200€ (150€) für alle Module, 40€ (30€) pro Modul (in Klammern: Preis für NABU-Mitglieder).
- Teilnahme auch an einzelnen Modulen möglich, jedoch ohne Zertifizierung
- Alle Module sind als Lehrerfortbildung durch das IQ anerkannt, pro Modul werden 10 Leistungspunkte vergeben. Die gesamte Ausbildung ist Teil des UN-Dekade-Projektes „ZukunftsBotschafter“ und von der UNESCO als Beitrag zur „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet.
- Nach erfolgreicher Teilnahme und Präsentation erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat und bekommen den Titel „NABU-Naturführer“ verliehen. Die Absolventen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der NABU Umweltwerkstatt Wetterau vorgestellt.

www.ZukunftsBotschafter.de

NABU Umweltwerkstatt Wetterau e.V.

Wirtsgasse 1, 61194 Niddatal,
Telefon (06034) 6119, Fax 8449,

Email: info@umweltwerkstatt-wetterau.de,
Internet: www.umweltwerkstatt-wetterau.de,

Spendenkonto: Nr. 0075 001 231,
Sparkasse Oberhessen (BLZ 518 500 79)

Ausbildung zum ZukunftsBotschafter Wasser & Fließgewässer

03/2011 – 09 / 2011

Nachhaltigkeit lernen



Offizielles Projekt
der Weltdekade
2010 / 2011

